Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 17 (1895)

Heft: 11

Anhang: Beilage zu Nr. 11 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eine Stimme über Kathreiners Kneipp-Malz-Kaffee.

Dr. Walser, prakt. Arzt in Gratsch, berichtet über Kathreiners Kneipp-Malz-Kaffee unt. 7. Jan. 1895 folgendes:

Wenn ich mich bisher gegen die vielfach unter dem Namen Malzkaffee in den Handel gebrachten, gerösteten Fruchtkaffees ausgesprochen habe, und nicht in der Lage war, dieselben der allgemeinen Beachtung, wie besonders für Kranke und Schwächliche, anempfehlen zu können, so liegt mir jetzt in Kathreiners Kneipp-Malz-Kaffee ein Präparat vor, dessen Verwendung ich mit gutem Gewissen jedem Gesunden, wie Kranken auf das eindringlichste anraten kann. Derselbe besitzt vom Bohnenkaffee den guten Geschmack und das duftige Aroma, ohne dessen giftige Bestandteile und ebenso vom Malze nur die wertvollen Eigenschaften. Er verdient daher als einziger den Namen „Malzkaffee" und ist ein in jeder Weise anzuempfehlendes, gesundes, auch allen Kranken, zumal Nervenleidenden, Magenkranken, Blutarmen und Bleichsüchtigen aufs beste bekömmliches Genußmittel, das in richtiger Weise an- aber nicht aufregt, wie Bohnenkaffee, Thee u. s. w., überhaupt ein Genuß- und Nährmittel, wie es bei unseren jetzigen, alle Kräfte des Körpers wie Geistes übermäßig in Anspruch nehmenden Zeitläufen schon längst ein dringendes Bedürfnis war.

Durch die zweckmäßige Verpackung in Pakete wird der Kathreinersche Malzkaffee gegen Fälschungen und unreelle Beimischungen geschützt und behält für lange Zeit seinen Wohlgeschmack und sein Aroma.

Abgerissene Gedanken.

Die Jagd nach Mitgift ist die Prostitution des Mannes.

Die wahre Liebe ist Sympathie der Körper und der Seelen zugleich; sie ist undenkbar ohne Achtung, Vertrauen, gemeinsames Lebensinteresse, gleichen Bildungsstand. Eine gewisse körperliche und seelische Verschiedenheit ist notwendig als diejenige Ergänzung, die sich jedes der beiden Individuen bewußt oder unbewußt ersehnt. Wo sich diese Bedingungen erfüllen, ist die Liebe möglich, wo sich solche Menschen näher treten, wird sie unausbleiblich sein.

* * *

Du klagst, daß ein Uebermaß von Arbeit dir den fröhlichen Daseinsgenuß raube und siehst nicht, daß es wiederum das Uebermaß an Arbeit ist, welches dich verhindert, mit dem Schmutz des Daseins in Berührung zu kommen. Der Genuß verliert seinen süßesten Reiz, wenn er nicht mehr Ausnahmezustand ist, der immer wieder verdient und erworben werden muß. — Es ist immer besser durch Arbeit, als durch Rost abgenutzt zu werden.

Briefkasten der Redaktion.

Stellesuchende Josepha M. in **W.** Wenn Sie noch zur Disposition stehen, so machen Sie uns ungesäumt Meldung. Die passende Position für Sie dürfte gefunden sein. Andernfalls mögen Sie uns die Adressen von Bekannten senden, die zur Besorgung des Haushaltes in einer kleinen, feinen Privatfamilie dauernde Stellung suchen.

Junge Abonnentin in **S.** Der junge Mann bedarf des anregenden Umganges mit seinesgleichen. Sie dürfen nicht erwarten, daß er keine anderen Wünsche hege, als jeden seiner freien Augenblicke bei der Schwester und Tante zuzubringen. Wenn der Prinzipal Ihres Bruders ernstgesinnten Wesens und ein tüchtiger Berufsmann ist, der sich von unten selbst heraufgearbeitet hat, so dürfen Sie das Urteil über das thunliche Maß der geselligen Erholung und Bildung diesem Erfahrenen und Wohlmeinenden füglich anheimstellen. Man darf die Grenzen nicht zu eng stecken, wenn man die Gefahr, sie überschritten zu sehen, nicht heraufbeschwören will.

Unglückliche in **B.** Sie scheinen mehr an Ihr eigenes Glück zu denken, als an das Ihres Gatten, und das trägt keine guten Früchte. Die Frage: Mache ich glücklich? ist der ehelichen Verbindung viel wichtiger als die andere: Macht man mich glücklich? Das ernste und unablässige Bestreben, den andern Teil fortdauernd zu beglücken, schließt auch für den Beglückenden ein Glück ein; ein weniger blendendes vielleicht, aber ein um so edleres und dauernderes. — Ganz unglücklich in der Ehe kann nur diejenige Frau werden, die keine Kinder hat.

Treue Anhängerin (Aschermittwoch). Es ist durchaus nicht notwendig, daß Sie Ihrem Drange, anderen zu nützen, widerstehen. Im Gegenteil. Und uns sehen Sie immer bereit, die Stimme zu erheben, wenn es gilt eine gute Sache zu fördern. Kommen Sie mehr.

C. J. T.

Wenn du ein treues, liebes Herz
Ins Mark hinein verwundet hast,
So schau nach Mitteln allerwärts,
Wie du es heilest ohne Rast!

O thu' ihm schnell was Gutes an,
Viel liebe Thaten ungezählt,
Daß es am Opfer sehen kann,
Wie tief dich deine Reue quält!

Und übe fort die süße Pflicht,
Bis du die ganze Schuld bezahlt,
Bis das geliebte Angesicht
Die alte Liebe wieder strahlt!

Schwarze und farbige Tuche, Halblein, Buxkins, Cheviots u. Kammgarne zu Herren- und Knaben-Anzügen u. Ueberziehern pr. Mtr. à Fr. 1.90 – 16.85 versendet franko an Private direkt ins Haus (264
Oettinger & Cie., Stoffversandhaus, **Zürich.**
Neueste Musterauswahlen in Herren- und Damenkleiderstoffen, Baumwollstoffen v. 18½ Cts. an bereitwilligst franko.
Ruckin-Resten zu ganzen Anzügen, Hosen und Ueberzieher billigst.

Jeden Tag

versucht man — als **Crème Simon** — alle Arten von cold cream, **Vaselin, Lanolin** etc. zu verkaufen, dies ist eine Täuschung des Publikums. Die echte **Crème Simon** ist nach 40jährigem Bestehen noch ohne Rivalin in ihrer wunderbar wohlthätigen Wirkung auf die Haut geblieben. Im Winter gegen das **Aufspringen** der **Haut,** im Sommer gegen **Sonnenbrand,** gegen die **Stiche** der **Mücken** gebraucht, ist sie für jede Saison unentbehrlich; sie wird in kolossalen Mengen verkauft. Diese Erfolge haben die Nachahmer in Versuchung geführt, aber einer derselben ist soeben zu 500 Fr. Schadenersatz verurteilt worden.

Um die Nachahmungen zu vermeiden, versichere man sich, dass jeder verkaufte Flacon auch wirklich die nebenstehende Unterschrift von

J. Simon, 13 rue Grange, Batelière, Paris, trage. [100

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

190] Herr Oberstabsarzt **Dr. Ruff** in **Möhringen** schreibt: „Trotz der kurzen Zeit, während der ich Dr. Hommel's Hämatogen in seiner Wirkung beobachtet, habe ich so auffällige Heilresultate wahrgenommen, **dass ich Ihr Präparat unter allen tonischen in die erste Reihe stelle.** Ich fand besonders eklatante Erfolge bei einem infolge chronischen Bronchialkatarrhs mit schlimmsten Erscheinungen ganz herabgekommenen 58jährigen Manne, der jetzt nach 4 Wochen fast nicht mehr hustet und wieder frische Gesichtsfarbe bekam." Depôts in allen Apotheken.

Adolf Grieder & Cie, Seidenstoff-Fabrik-Union, **Zürich**
königl. spanische Hoflieferanten [1041
versenden zu wirklichen Fabrikpreisen schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe jeder Art von 75 Cts. bis Fr. 18.— p. mètre. Muster franko.
Farbige Seidenstoffe
Beste Bezugsquelle für Private. Welche Farben wünschen Sie bemustert?

ANZEIGE. Eine gute, französische Familie nähme auf Ostern einen Jüngling in Pension, der schnell die Sprache zu erlernen wünscht. Sich zu wenden an (H 2287 N) [321
Herrn **Provost, Colombier** (Neuenburg).

Probe-Exemplare

der „Schweizer Frauen-Zeitung" werden auf Verlangen jederzeit gerne gratis und franko zugesandt.

Gesucht:

auf Anfang April eine treue, zuverlässige Magd, welche gut bürgerlich kochen und sämtliche Hausgeschäfte selbständig besorgen kann. — Guter Lohn. — Offerten unter Chiffre W 368 D an **Haasenstein & Vogler** in **St. Gallen.** [298

In ein Landpfarrhaus wird auf künftigen Mai ein braves, kräftiges Mädchen gesucht, das in den Hausgeschäften schon ziemlich erfahren ist, und auch Gartenarbeit versteht. — Günstige Gelegenheit für ein Mädchen aus achtbarer, ländlicher Familie, sich in allen vorkommenden Arbeiten auszubilden. Offerten an Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [250

Gesucht:

eine passende Stelle als Stütze der Hausfrau für ein williges, elternloses Appenzellermädchen, das auf Ostern konfirmiert wird und mit Anfang Mai eintreten könnte. Auskunft bei **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.** [305

Gesucht.

Eine nette, anständige Tochter findet Stelle bei einer Weissnäherin, woselbst sie auch die französische Sprache gründlich erlernen könnte. Billige Pensionspreise. Gute Referenzen stehen zu Diensten. (H N) [245
Adresse: Mme. Vve. **Schreyer,** maitresse-lingère, Ecluse 31, **Neuchâtel.**

Gesucht

wird eine intelligente Lehrtochter auf sofort, für Bettmacherei. Gelegenheit zur Erlernung der franz. Sprache. Bei Frl. **L. Gueisbühler** in **Neuveville,** Kt. Bern. [313

Eine pädagogisch gebildete Lehrerin

wird zu Mädchen aus der franz. Schweiz in ein kleineres Pensionat gesucht. Unterricht im Deutschen und Französischen. Anmeldungen unter Beifügung der formulierten Anstellungsbedingungen und Photographie unter Chiffre L M an das Annoncenbureau von **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.** [316

Ein braves **Mädchen,** welches sich als **tüchtiges Dienstmädchen** ausbilden möchte, findet **sofort** Stelle in ein gutes Haus in der französischen Schweiz. [314

Brave Tochter von 20 Jahren sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder als Ladnerin in ein Spezerei- oder ähnliches Geschäft. Gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Ausk. b. **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.** [279

Junge Tochter sucht in gutem Hause Stelle, wo sie sich bei Besorgung der Hausgeschäfte nützlich machen und etwas lernen kann. Lohn wird nicht beansprucht, dagegen Familienanschluss gewünscht. Auskunft bereitwilligst durch das Annoncenbureau von **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.** [312

Eine Tochter, die ihre Lehrzeit bei einer Damenschneiderin beendigt hat, sucht Stelle in der franz. Schweiz zur weitern Ausbildung im Beruf. Auskunft erteilen **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.** [291

Wer

liefert Adressen von besser situierten Haushaltungen? Sich gefl. unter Chiffre **O 5150 B** an **Orell Füssli**-Annoncen, **Basel,** wenden. (O 5150 B) [246

In einer guten Familie des Kantons Neuenburg würde man zwei Knaben aufnehmen, welche die französische Sprache erlernen möchten. Gute Schulen, mässige Preise. Frau **Jeannoutot,** Chez le Bart, **Neuchâtel.** (H2046N) [292

Behufs Erlernung

der Hausgeschäfte und des Kochens wird für eine Tochter Stelle gesucht, event. in einer Fremdenpension. Gefl. Offerten sub **Qc 507 G** an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.** [306

Junge Mädchen,

welche ihre Ausbildung in **Zürich** vervollständigen wollen, finden in der Familie einer gebildeten Witwe, welche über ein Haus an gesunder Lage verfügt, freundliche Aufnahme und mütterliche Verpflegung. Privatunterricht oder Besuch der ausgezeichneten Fortbildungsschulen. Referenzen stehen zu Diensten. Anmeldungen erbittet: Frau **Aline Rordorf-Weber, Zürich II.** (HZ) [280

Herr **Hirtzel,** Lehrer in **Bussigny,** schönes Dorf in der Nähe von Lausanne, wünscht **zwei Knaben** in Pension zu nehmen. Liebevolle Behandlung Gute Ueberwachung und Familienleben. Stunden zu Hause. Billiger Pensionspreis. Referenzen zur Verfügung. (H2304L [286

Bis Ostern 1895
täglicher Versandt von prima Qualität
extra frische
Schellfische
à Fr. 25. — per Korb mit Netto 100 Pfd. Inhalt à Fr. 25. —
à 0.35 per Pfund im Detail oder Anbruch. per Pfund **à 0.35**
Versandt per Bahn und per Post.
Garantie für Ia frische Ware.
Zu geneigtem Zuspruch unter Versicherung guter, prompter Bedienung empfiehlt sich (H 4218 Q)
58] **E. Christen,** Comestibles, **Basel.**

Für Eltern.

In einem Telegraphenbureau und Central-Telephonstation des Kantons Waadt nähme man eine **junge Tochter** in **Pension,** um dieselbe neben der Erlernung des Französischen zu diesem Dienste heranzubilden. [293
Man wende sich unter Chiffre C2416L an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler** in **Lausanne.**

Familien-Pension.

Mme. **Fivaz-Rapp,** Yverdon (franz Schweiz), rue du Casino 4, nimmt in ihrer Familie z. j. Zeit j. Mädchen auf. Vorzügliche Gelegenheit z. Erlernung der franz. Sprache. Anleitung im Haushalte. Piano. Angenehmes, christl. Familienleben, gesunde, reichliche Nahrung. Pensionspreis 650 Fr. jährlich. Zahlreiche Referenzen d. Eltern früh. Pensionärinnen. Prospekte zur Verfügung. In derselben Pension findet ein j. Mädchen z. halbem Pensionspreis Aufnahme; selb. müsste sich auch im Haushalte beschäftigen. [78

Dans un bon pensionnat de la Suisse française, on recevrait à prix reduit une

demoiselle,

qui serait disposée à seconder, deux heures par jour, la maîtresse de maison dans les soins du ménage. S'adresser sous chiffre **K 814 Q** à **Haasenstein & Vogler à Bâle.** [290

Nebenerwerb

für Damen mit grösserm Bekanntenkreise. Gefl. Anfragen unter Chiffre **T 782 Q** an **Haasenstein & Vogler, Basel.** [277

Kaufm. Töchterschule Konstanz.

Vollständige und sorgfältige Ausbildung in Buchführung, kaufm. Rechnen, deutscher und französ. Korrespondenz, Wechselkunde etc. Nächster Eintritt 16. April. Prospekte und Näheres durch die Direktion:
165] **J. Kaiser.**

Pensionnat
de
jeunes filles.

Maison et installations modernes, vérandah. Enseignement des **principales langues, piano. Cours culinaires et de tenue de maison. Prix modérés.** (H2162Y)
Prospectus gratis et franco.

A. Leibbrand,
Chn. Rieu, Florissant,
Genève. [319

Töchter-Pensionat
Melles Morard
in **Corcelles** b. **Neuchâtel** (Schweiz).

Gründlicher Unterricht in Sprachen, Realien, Musik, Malen etc. Praktische und sorgfältige Erziehung. Familienleben. Reizende Lage. Ueberaus gesundes Klima. Sehr angenehmer Aufenthalt. Vorzügliche Empfehlungen. (H 850 N) [134

Lausanne.
Töchter-Pensionat
Mmes Steiner
L'Abeille-Montbenon.
137] Gegründet 1878. (H 1035 L)
Hübsche Villa. Schöne Lage.

Pensionnat
de jeunes demoiselles.
Les Bergières, Lausanne.

Nombre limité d'élèves. Education et instruction très soignées. **Excellentes références.** (H 1769 L) [225
Directrice: **Mlle C. Wenve.**

TÖCHTERPENSION
de Mmes Cosandier
Landeron (Neuchâtel).

Prächtige Lage. Studium in franz. u. engl. Sprache. Musik. Ausbild. im Haushalt, Küche u. Handarb. — Prospekt u. Ansicht des Pensionats. Referenzen: Pastor Büchenel, Landeron. (H 1488 N) [221

Pension. [244

Eine **gute Familie** des Kantons Waadt würde **zwei junge Knaben** in **Pension nehmen,** welche das Französische erlernen möchten. Sekundarschulen i. Orte. Familienleben. Mässige Preise. — Nähere Auskunft erteilen die Herren **Hess,** Gerichtsschreiber in **Dielsdorf** und **H. Monney,** Notar in **Avenches.** (H1526L)

PENSION. [296

In einer bessern Familie, die ein hübsches Landhaus bewohnt, würde man einige junge Fräulein aufnehmen, welche die französische Sprache erlernen möchten. — Familienleben und liebevolle Verpflegung. Gute Sekundarschulen. Mässiger Preis. Referenzen zur Verfügung. Man wende sich unter Chiffre H2132N an **Haasenstein & Vogler, Neuchâtel.**

Familien-Pensionat
A. Golay
Baulmes bei Yverdon, (Waadt).

Vorzügliche Pension für junge Töchter, welche das Französische richtig zu erlernen wünschen. Gesunde, reizende Gegend. Familienleben. Mütterliche Erziehung und vorzügliche Bildung. Musik. (Wenige Schülerinnen.) Zahlreiche Referenzen von Eltern. Preis Fr. 60. — per Monat. Sehr ausführlicher deutscher Prospectus. (H 1390 J) [294

Dans une pension

près de **Neuchâtel** on recevrait encore une ou deux jeunes filles désireuses d'apprendre le français, piano, ouvrage à la main ainsi que cours de cuisine. Grand jardin ombragé, bon traitement et vie de famille assurés. Prix de pension modique. [284
Adresser les offres sous Chiffre **H 1955 N** à Mrs **Haasenstein & Vogler, Neuchâtel.**

Knabeninstitut
Villa Mon-Désir, Payerne, Waadt.

Herr **Deriaz,** Prof. der franz. Sprache und Litteratur, wünscht junge Leute aus guter Familie in Pension zu nehmen. Gründliche Erlernung der franz. und modernen Sprachen. Schönes, geräumiges Haus, grosse Gartenanlagen, gesundes, mildes Klima. Beste Referenzen und Prospekte zur Verfügung. — Auskunft erteilt gerne in **Winterthur** Herr **J. J. Sigg** und in **Payerne** Herr **Hans Leuenberger** und (H 1849 L)
232] **Professor Deriaz, Direktor.**

In einer honetten Familie in Neuenburg würde man für den Frühling ein oder zwei [299

junge Mädchen,

welche die französische Sprache erlernen möchten, annehmen. Piano. Familienleben. Mässiger Pensionspreis. Man wende sich unter H c 2143 N an **Haasenstein & Vogler, Neuenburg.**

Pensionnat de jeunes demoiselles
Campagne de la Combe
Rolle, lac de Genève

Dirigé par Mr. et Mme. **Dedie-Juillerat** 94] et leur fille Mlle. **Dedie.** (H 477 L)
Etude sérieuse des langues modernes, principalement du français. Education et enseignement complets dans toutes les branches. La campagne (10 hectares) est située hors de ville, dans une situation exceptionnellement belle. Vue splendide sur tout le lac et les Alpes. Prix modéré. Bonnes références en Allemagne et en Suisse. S'adresser au directeur.

Pension Boeuf-Duez in Marnand
bei Payerne (Waadt).

Herr Lehrer A. Bovay, Lehrer der französischen Sprache, nähme noch einige junge Leute in Pension, zur Erlernung der franz. Sprache. Privatstunden zur Vorbereitung auf den Handel, das Postexamen etc. Besuch einer guten Schule. Klavier zur Verfügung. Hübsche Zimmer, gute Kost, Familienleben. Preis per Monat 45—50 Fr. Referenzen von ehemaligen Pensionären. (H2283L) [285

TÖCHTERPENSIONAT (H 2196 L)
Mmes Grandguillaume, Grandson, Waadt,

könnte diesen Frühling wieder einige Töchter zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. Gründlicher Unterricht. Handarbeiten. Haushaltungskunde, Musik etc. Mütterliche Pflege, angenehmes Familienleben. Mässiger Preis. Vorzügliche Referenzen zur Verfügung. [278

„GIBRALTAR"
Sprachen- und Handelsinstitut Thüring-Merian
NEUCHATEL.

Gründliche Ausbildung in der **französischen, englischen** u. **italienischen Sprache,** sowie den wichtigsten **Handelstächern.** Auskunft erteilt
295] (O 3729 F) **A. Thüring,** Direktor.

Töchter-Pensionat Gilliard-Masson
in Fiez bei Grandson (Waadt).

Sorgfältige Erziehung und Unterricht. Familienleben. Gesunde Luft und gute Verpflegung. Mässiger Pensionspreis. Prospectus steht zur Verfügung.
160] (H 1402 L) Ref.: Herr Schulrat **Kälin.**

Töchter-Pensionat Biel.

Wahres Familien-Pensionat für junge Töchter, welche die hiesige Mädchen-Sekundarschule oder die **Fortbildungs-** und **Handelsklasse** zu besuchen wünschen. — Ausgezeichnete Gelegenheit zum Studium der **modernen Sprachen,** sowie der **Handelswissenschaften.** Einfache, aber gute Kost. Familienleben. Prospekte gratis und franko. [133
Georges Zwikel-Welti, Schuldirektor.

Wer sich nur einmal
mit Bergmanns Lilienmilch-Seife
gewaschen hat,

wer sich von den Vorzügen dieser Seife, von ihrer Reinheit, ihrer Milde, ihrem angenehmen Aroma, ihrer wohlthätigen Wirkung auf die Haut überzeugt hat, der wird

Bergmanns Lilienmilch-Seife

mit der Schutzmarke: **Zwei Bergmänner** jeder andern Toilette-Seife vorziehen. Echt zu haben **à Stück 75 Cts.** in sämtlichen Apotheken, Droguerien und Parfümerien. [301

Kein Mittel
hat so vorzügliche Erfolge aufzuweisen, wie das berühmte
Amerikan. Bleichsuchts-Mittel „Iron".
General-Depot für die Schweiz [276
Rosen-Apotheke Basel, Spalenthorweg 40.
Preis Fr. 2.50 franko durch die ganze Schweiz. (H785Q)

Carl Blunk
Uhrmacher
Unionbank St. Gallen
Uhrenhandlung
323] Reparaturen.

Elegant! Chic! Solid!
Damen-Loden
grosse Auswahl in allen Fabrikaten.
Meterweiser Verkauf.
Anfertigung nach Mass.
Tadelloser Sitz garantiert.
Wiener Schneiderarbeit.
Triumph-Loden-Reform-Kostüm,
elegantestes und praktischtes Reise-, Touren- und Promenadenkleid.
Kostüme genre tailleur in allen Façons.
Staub-, Reise- und Regenmäntel,
605] porös, wasserdicht. (H 2586 Z)
Jordan & Cie., Zürich.

Prüfet
echten Lapsan-Souchong-Thee, er ist unstreitig der beste und zugleich der billigste Schwarz-Thee;
alles
ist schon bei der ersten Tasse davon überzeugt, dass die früher gekauften, sehr teuren Sorten Thee nicht so gut schmecken,
und
es ist deshalb begreiflich, dass sich dieser Thee bei der reichen Dame, wie bei der sparsamen Hausfrau so schnell eingebürgert hat;
das
Probieren dieses wirklich vorzüglichen Thees rate ich deshalb jeder Dame an, es ist das
Beste
und Billigste, was bis anhin angeboten werden konnte,
behaltet
deshalb diese Marke stets im Auge. — Zu beziehen in jedem Quantum offen per 1/2 Ko. à Fr. 3. 50, franko gegen Nachnahme, bei [231
J. Matter, Kolonialwaren,
vormals **L. Scherer,** Rathausgasse, **Baden** (Aargau).

Specialität:
Gardinen-Wascherei
Rideaux-Appretur und Reparatur.
J. J. Weniger,
273] (H 440 G) St. Gallen.

Zeit- und Stoffersparnis.
Neueste, sehr exakte Schnittmuster für Damen- und **Kinderkleider** jeglicher Art. (2 Muster für 1 Fr gegen Nachnahme.) Expedition von **Mme Meylan, Brugg.** [247

Dank! [238

Meine Frau litt seit vielen Jahren an einem halbseitigen Kopfschmerz, intensiv an der Stirn beginnend, nach dem Nacken hin verlaufenden namenlosen Schmerz. Diese Anfälle traten in letzter Zeit immer häufiger und heftiger auf, steigerten sich bis zum Erbrechen und vollständiger Bewusstlosigkeit. Alle bisher gesuchte Hülfe war resultatlos, alle erdenklichen Mittel brachten keine Linderung, alles vergebens. Da hörte ich zufällig im Monat Januar von der Heilmethode des Herrn **Henri Lovié, Dresden, Frauenstr. 14,** wandte mich auf brieflichem Wege an denselben; meine Frau erholte sich zusehends in der Behandlung, ist nun vollständig genesen, hat ihre frühere heitere Lebensstimmung wieder, ist von dem schrecklichen Nervenleiden befreit und ist unser Dank aufrichtig. (H11630)
A. Wochner, Aradi/Ungarn 22./9.1894.

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [163
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Pension-Famille in Neuchâtel.

Für Knaben, welche die französische Sprache zu erlernen und die städtischen Schulen zu besuchen wünschen. Hübsche Besitzung in der Nähe der Akademie. Obstgarten und Turnplatz. Sorgfältige Pflege und Ueberwachung werden zugesichert. Französische Stunden. **Mässige Preise.** (H 1713 N) [242

Referenzen: Herr **P. Gygax,** Bankdirektor, **St. Gallen,** Herr **G. Fischer,** Sekundarlehrer, **Altnau,** Thurgau.

Direkte Adresse: Herr Professor **Lavanchy-Neuchâtel.**

Für Eltern.

Die Töchterpension Dey Clottu, Thielle (Neuchâtel), (Post- und Telegraphenbureau) [325

würde einige Mädchen, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, als Zöglinge aufnehmen. Familienleben und herzliche Pflege. Unterricht. Haushaltungslehre. Pension und Unterricht 45 Fr. per Monat.

Schattige Anlagen, Garten und Obstgarten, gesunde Spielübungen im Freien. — Referenzen in der Stadt Zürich bei den Herren Gysling, Lehrer, Häringsstrasse; H. Albrecht, Beatengasse 14; Weber-Sieber, Bodmerstrasse 8, Enge; Rinderknecht, Schweizerhaus, Manessestr., Wiedikon; Zehnder, Limmatstrasse 216, Aussersihl, Zürich; Laubbacher, Metzger, Wiedikon; Schäppi, Schreiner, Ritterstrasse 10; Schmid-Baumgarten, Uitikon am Albis; Herren: Bosshard-Rellstab, Erlenbach; Wysling, Krone, Kehlhof-Stäfa; Weinmann, Busenhard, Herrliberg; Pfister-Keller, Hombrechtikon; Frau Witwe Wegmann, Neftenbach 298; Hug, Bahnhofrestaurant Laufenburg, Aargau; Halder, Maler, Lenzburg; Wipf-Streuli, Neubach, und Ruffner, Konviktvorsteher, Chur; Enderlin, Bauunternehmer, Maienfeld.

Damen-Loden

Muster franko. [46

H. Scherrer

St. Gallen und München.

Gegen hartnäckigen Husten,

Katarrh, Grippe, Heiserkeit und ähnliche **Brustbeschwerden** sind **Dr. J. J. Hohls Pektorinen** (Tabletten) ein vielbewährtes Hausmittel von gutem, altem Ruf. Mit Anweisung in Schachteln zu 75 und 110 Rp. durch die **Apotheken,** sowie durch die in den Lokalblättern genannten Niederlagen. [804

Der in Nr. 9 dieser Zeitung im Artikel:

„Das Korsett und seine Wirkung auf die Gesundheit seiner Trägerinnen"

empfohlene:

Schindler'sche Patent-Büstenhalter

ist nach dem Urteile vieler tausend Frauen, die ihn tragen, **der einzige brauchbare Ersatz für das gesundheitsschädliche Korsett.**

Die Preise sind für Qualität: A, B, C, D (Seide), F (Filigran) per Stück Fr. 7.—, 10.—, 13.—, 20.—, 15.—
(für die ganz weiten Nummern, von 104 cm Brustumfang aufwärts, etwas höher).

Bei Bestellung ist nur der Umfang von Brust und Rücken (unter den Armen gemessen) anzugeben und erfolgt die Zusendung gegen Nachnahme durch den [281

Generalvertreter für die Schweiz:

E. Günther in Zürich V,

Seefeldstrasse 170

und folgende Depots:

Appenzell: Frl. **Schwestern Broger** (neben dem Adler).
Basel: Frau Pfr. **M. Böhner-Hetzel,** Aussteuergeschäft, Frobenstrasse 46.
Bern: Frau **Elise Schindler-Mosimann,** Marzilistrasse 30.
Biel: Frau **Blaser-Reufer.**
Bischofszell: Frau **Geyer-Wehrlin.**
Burgdorf: Frau **Dür-Miescher,** Sanitätsartikel.
Chaux-de-fonds: **Dépôt du Corsetage Schindler,** rue Daniel Jean Richard 33.
Chur: Frau **M. Schmid-Sulser,** Reichsgasse.
Frauenfeld: Frl. **Bertha Ehrensperger,** Sibler-sche Glashandlung.
St. Gallen: Wwe. **M. Christ,** Florastrasse 7.
Glarus: Frau **R. Vogel-Eicher.**
Huttwyl: Frau **G. Jenzer,** Notars.
St. Imier (Jura bernois): Mme. **Fritz Berthoud,** „au Chalet Suisse".
Langenthal: Frau **E. Lehmann-Widmer.**
Langnau i. E.: Frau **Ferrier-Fehrlin.**
Locle: **Christina Fruttiger,** Crêt Vaillant 37.
Luzern: Frl. **Nina Bohnert,** Kapellgasse 20.
Reinach im Aarg.: Frau **Elise Hauri-Baumeyer.**
Schaffhausen: Frau **W. Graf-Sommer,** zum „blauen Himmel", Vordergasse.
Sarnen: **Jos. Gnallini,** Kolonialwaren.
Solothurn: Frau **Louise Spaeti-Hügi,** Neuquart.
Tramelan: Herr **Jost Leuzinger-Hefti.**
Thun: Frau **Wälti-Herzog.**
Waldstatt: **Schweizer Fachschule f. Maschinenstrickerei und weibl. Handarbeiten.**
Wimmis: Frau **Spörri-Leuthold.**
Winterthur: **Chr. Noller-Stolz,** zum „Felsen".
Zofingen: Frl. **Marie Lanz,** modes et confect.
Zug: Frau **Blattmer-Moos,** (Depot der Weberei Zug), Neugasse.
Zürich: **J. Moser,** zur „Münsterburg".

Institut Boillet, Les Figuiers, Lausanne (Suisse).

Vortreffliche Gelegenheit zur schnellen Erlernung moderner Sprachen, gründlicher Unterricht in der Handelskorrespondenz, dem kaufmännischen Rechnen u. s. w. Mässige Preise. Gute Pflege. Prospekte mit Referenzen versendet
501] (H 4917 L) **L. Steinbusch,** Direktor.

Pensionnat de jeunes demoiselles.

Etude sérieuse de la langue française. Cours spéciaux pour l'anglais, l'allemand, l'italien, la musique et la peinture. — Excellents professeurs. Durant Juillet et Août le pensionnat séjourne dans les Alpes et reçoit volontiers pour ces deux mois des demoiselles voulant faire un changement d'air. — S'adresser à **Melles Guillaume, Rosevilla, Neuchâtel** (Suisse). (H 2285 N) [320

Knaben-Institut Schmutz-Moccand

in Rolle am Genfersee, Kanton Waadt.

Angenehm gelegenes, geräumiges Etablissement. Hauptstudien: Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch und kaufmännische Fächer. Sorgfältige Erziehung, mässige Preise. Zahlreiche Referenzen in der Stadt Bern und im übrigen Kanton. Für Prospekte und weitere Auskunft wende man sich gef. an den Direktor
216] H c 1535 L **L. Schmutz-Moccand.**

Berneralpen-Milchgesellschaft

Stalden, Emmenthal.

Sterilisierte Alpenmilch

Depots in allen grossen Apotheken der Schweiz

oder direkt von **Stalden** zu beziehen.

Die Milch stammt aus **der besten Gegend des Emmenthales,** von **durchaus gesunden Tieren,** denen **nur Naturfutter** verabreicht wird.

Die angewendete **Sterilisations-Methode** ergibt die vor allen anderen bei weitem **sichersten Resultate.**

Als **Kindermilch** von Müttern und Aerzten aufs höchste geschätzt. **Zahlreiche Zeugnisse der ersten Kinder- und Frauen-Aerzte.**

Export nach überseeischen Ländern.

Die 1 Literflasche	**55 Cts.**
Die 6 Deciliterflasche	**40 Cts.**
Die 3 Deciliterflasche	**25 Cts. ohne Glas.**

Auch vorzüglicher **sterilisierter Alpen-Rahm.**

Verlanget die **Bärenmarke!** (H 88 Y) [59

Ein Mittel gegen Blutarmut, von bester Güte ist der **Eisenbitter von Joh. P. Mosimann,** Apoth. in Langnau i. E. — (Aus den **feinsten** Alpenkräutern der Emmenthalerberge bereitet. Nach den Aufzeichnungen des seiner Zeit weltberühmten Naturarztes **Michael Schüppach** dahier.) — In **allen** Schwächezuständen (speciell **Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht)** ungemein stärkend und überhaupt zur **Auffrischung** der Gesundheit und des **guten** Aussehens **unübertrefflich: gründlich blutreinigend.** — Alt bewährt. Auch den **weniger** Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. **2½,** mit Gebrauchsanweisung, zu einer **Gesundheitskur von vier Wochen** hinreicht. **Aerztlich empfohlen. Depots in den meisten Apotheken der Schweiz.**

Versandt für die ganze Schweiz.

LINOLEUMFABRIK NORTHALLERTON England

Stampfenbachstrasse Nr. 6, Zürich,

empfehlen zu gefl. Abnahme:

Korkteppiche, ungemein beliebter Bodenbelag, weil sehr warm und schalldämpfend.

183 cm breit, 8 mm dick, uni, ... 11.—
183 „ „ 8 „ „ bedruckt . . . . . 12.—

Linoleum		Qual. A	B	C	D	II	III
uni . . .	183 cm	10.—	8.50	6.—	—.—	—.—	—.—
mit Dessin	183 „	11.—	9.50	7.—	6.—	4.80	3.80
	230 „	—.—	12.50	10.—	—.—	—.—	—.—
	275 „	—.—	16.—	12.—	—.—	8.50	—.—
	366 „	—.—	22.—	16.—	—.—	12.—	—.—

Vorlagen und Milieux	45/45	45/60	68/90	68/114	137/183	183/183
	1.50	1.90	4.—	5.—	16.50	22.—
	183/230	183/250	183/275	200/200	200/250	200/275
	27.—	30.—	33.—	28.—	34.—	36.—
		200/300	230/275	230/320	230/366	366/366
		40.—	40.—	45.—	55.—	100.—

Linoleum-Läufer	45 cm	60 cm	70 cm	90 cm	114 cm	135 cm
Stairs für Treppen u. a.	3.10	3.90	4.75	6.20	7.75	9.—
C.	2.25	2.75	3.—	4.25	5.25	6.40
D.	1.75	2.25	2.75	3.50	4.50	5.50
III.	—.—	1.30	1.50	2.—	—.—	—.—

Granite, 183 cm breit, 14.—, **Inlaid,** 91 cm breit, 9.—
(bei denen sich das Dessin nie abläuft).

Linoleum-Ecken, Nr. 1 1.—, Nr. 2 —.75, Nr. 3 1.— [143

Linoleumschienen, per laufenden Meter 2.50

Linoleum-Reviver und **Cement,** per Büchse 1.75

Linoleum, wasserdicht, staubfrei.

Linoleum und Korkteppiche, geruchlos, warm und elegant.

Generalagentur und einzige Verkaufsstelle der Schweiz bei:

Meyer-Müller & Co.,

Stampfenbachstrasse Nr. 6, **Zürich,** und Kasino **Winterthur.**

!! Engros und Detailverkauf zu Fabrikpreisen !!

!! Permanentes Lager von über 200 der neuesten Dessins !!

Linoleum, bester und billigster Bodenbelag.
Sollte in keiner Haushaltung fehlen.

Leintücher nur Fr. 2.—, Frauenhemden nur Fr. 1.35 bis Fr. 5.—, Frauennachthemden Fr. 2.95 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 3.—, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 8.—, Kissenanzüge Fr. 1.20 bis Fr. 1.75, Bettüberwürfe Fr. 3.50 bis Fr. 5.50. Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandhaus und Fabrikation

Keine Hausfrau versäume, Muster zu verlangen. Sämtliche Damenwäsche ist Hausindustrie, keine geringe Fabrikware. Katalog umgehend franko und gratis.

73] **R. A. Fritzsche,** Neuhausen-Schaffhausen.

Zu Geschenken geeignet!

Bett-Tische direkt ins Bett zu stellen

nach Votsch-Sigg,

Patent Wahl,

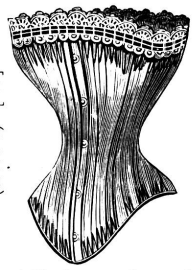
zu billigsten Fabrikpreisen.

C. Fr. Hausmann

Hecht-Apotheke ✱ Sanitäts-Geschäft

St. Gallen. [1084

L'Elégant (H 803 Y) [241]



bestes Korsett von Fr. 6 bis 11.

Alleinverkauf

Au Bon marché

52 Marktgasse, **Bern.**

Prima feinste

weisse und gelbe Oelseife und Harzkernseife

Marke Schlüssel

garantiert rein, ohne schädliche Substanzen.

Aeusserst fetthaltige, deshalb sehr ausgiebige und die Wäsche schonende Seifen.

Das Gutachten darüber lautet: „Die Seife ist aus den üblichen Substanzen, ohne fremde Beimengungen zusammengesetzt und verdient deshalb die Bezeichnung: rein, ohne schädliche Substanzen, vollkommen."

Chemisches Laboratorium St. Gallen, Der Kantonschemiker.

Die Seifen, Marke **„Schlüssel"**, sind in den meisten Spezereihandlungen erhältlich; wo dies nicht der Fall ist, wende man sich an die (H 289 G) [159

Seifenfabrik

Engler & Co.,

Lachen-Vonwil bei St. Gallen.

Reiner leichtlöslicher **CACAO MÜLLER & BERNHARD** Cacao & Chocoladenfabrik CHUR **Feine Chocoladen** überall zu haben. 158] (M 5617 Z)

Dipl. u. gold. Medaille Venedig 1894. Goldene Medaille Wien 1894.

Weisse baumwollene Strümpfe

werden ganz echt **diamantschwarz gefärbt** bei **Georg Pletscher, chemische Wäscherei und Färberei in Winterthur.** [324

Wiener Patience

ausgezeichnetes, haltbares Konfekt von feinstem Aroma, per ½ Kilo 2 Fr., empfiehlt bestens

Carl Frey, Konditor, Neugasse, **St. Gallen.**

Prompter Versand nach auswärts!

Telephon! [156

Aeusserst vorteilhaft, sehr erfolgreich und billig sind unsere

Special-Zuschneidekurse für Schneiderinnen

(Separatkurse für Private).

Bestbewährtes System mit gründlicher Anleitung in der Erstellung von Garnituren nach jedem Bild und Grösse. Zahlreiche Adressen und vorzügliche Empfehlungen von Schülerinnen über Methode, Unterricht und Erfolg stehen zur Verfügung.

Frau Arbenz-Widmer und Tochter,

47] **Zürich,** Gerechtigkeitsgasse 14,

Atelier, Lehranstalt und Schnittmusterversand für Damenschneiderei.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten

liefert schnell, hübsch und billig

Buchdruckerei Wirth A.-G., St. Gallen.

Die hübsche Köchin.

Ein reizendes Mädchen! Ein herziges Kind! (H 632 Y) [168
So rund und gesund, wie nicht viele sind!
Ihr Gesicht ist so rosig, wie Milch und wie Blut —
Ja, wer sie nur ansieht, der ist ihr gleich gut. —
Was thut sie denn nur, dass so hübsch sie ist? He?
Sie trinkt nur **„Kathreiner's Kneipp-Malzkaffee".**

Haarverjüngungsmilch (Tolma)

gibt **ergrauten Haaren** die **natürliche Farbe** und **jugendlichen Glanz** wieder, beseitigt Kopfschuppen und verhindert Ausfallen der Haare. **Ueberraschender Erfolg.** Preis per Flasche franko per Nachnahme **Fr. 2.—.**

107] **J. B. Rist, Altstätten (Rheintal).**

Feinstes

Möbel- u. Dekorationsmagazin

zum Steinbock **St. Gallen** Neugasse 33.

Salons, Wohn-, Speise- u. Schlafzimmer etc.

komplett

alles in feinster Ausführung mit voller Garantie und sehr preiswürdig empfiehlt höflichst

J. Wirth, Tapissier und Dekorateur.

Uhren.

Räume auf und gebe beste silberne **Uhren-Remontoirs,** hochfeine, prächtige, à **Fr. 15.—,** statt **Fr. 25.—,** goldene à **Fr. 35.—,** statt **Fr. 50.—,** gegen Nachnahme ab.

(H-1042-J) 234] **Jean Gerber,** fils, **Delsberg** (Berner Jura).

Jede Dame, welche sich für die beliebten **Heureka-Artikel** interessiert, beliebe Prospekte und Ansichtsendung zu verlangen. Stoff, Kissen, Binde und Wäsche. (H 515 Z) [147

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Schinken,

mild gesalzen, hochfein geräuchert, versende als Probe . 10 kg Fr. 14.—
Magerspeck . . . . 10 „ „ 13.90
Fettspeck . . . . . 10 „ „ 13.70
prima Speisefett . . 10 „ „ 10.80

J. Winiger, Fleischräucherei, 326] [H 879 Q) **Boswyl** (Aargau).

Für jeden Tisch!

MAGGI's Suppen Würze und Suppen-Rollen [6]

Wer an **Appetitlosigkeit** leidet, verlange die Schrift über Magenleiden, welche sichere Hülfe nachweist und kostenlos übersandt wird von J. J. F. Popp in Heide (Holstein). [307

GROSSE AUSWAHL

ab Lager **HERREN DAMEN** und nach Mass

KINDER-WÄSCHE

G. SUTTER

solid **ST. GALLEN** Speisergasse 20. elegant

BILLIGSTE PREISE [188]

Zu verkaufen:

per sofort wegen unerwartet eingetretener Verhältnisse ein neu eingerichtetes Special-Geschäft im Centrum der Stadt. Für Frauenzimmer besonders gut passend und lukrativ. Erforderliches Kapital Fr. 3000.

Reflektierende belieben Offerten unter Chiffre F 315 an **Haasenstein & Vogler** in **St. Gallen** einzureichen.